

Wir betreuen in Form einer pädagogischen Doppelstruktur mit folgenden Merkmalen:

- + kleinere altershomogene Gruppe
- + täglicher Gruppendienst mit Nachtbetreuung von 14:00 – 08:00 Uhr
- + am Wochenende betreuungsfreie Zeiten am Vormittag
- + weitere Fachkraft mit zusätzlichen Kapazitäten für Elternarbeit und individuelle 1:1-Betreuung in und außerhalb der Einrichtung für:
 - + ausführliche Fallanalyse
 - + Begleitung zur Schule bzw. Klärung der schulischen Perspektive und Gewährleistung einer Ersatzbeschäftigung
 - + aufsuchende Arbeit im Sozialraum oder beispielsweise bei Trebegängen
 - + punktuelle 24h-vor-Ort-Betreuung bei Bedarf

Weitere Projekte im Fachbereich Jugend

Betreutes Einzelwohnen für Jugendliche gemäß §§ 27/41 i.V.m. § 34 SGB VIII und ambulante Hilfen zur Erziehung gemäß § 30 und § 35 SGB VIII

Bereichsleitung: Carina Necker

Tel.: (030) 44 34 27 10, Fax: (030) 44 03 14 71 Mobil: (0176) 10 30 30 55

E-Mail: (0176) 10 30 30 55 E-Mail: necker@sona-ggmbh.de



Wir stehen für alle Fragen und weitere Informationen zur Verfügung!



SONA – Soziale Nachbarschaft für betreutes Wohnen gGmbH

Torstraße 43, 10119 Berlin
Tel: (030) 44 00 82 62, Fax: (030) 44 34 27 56
E-Mail: gst@sona-ggmbh.de



Wohngruppe für Jugendliche

mit intensiver pädagogischer Betreuung www.sona-ggmbh.de



Intensive Elternarbeit Schulbegleitung Nachtbetreuung Betreuungsfreie Zeiten

> Wohngruppe für sechs Jugendliche mit Gruppendienst und zusätzlicher individueller Betreuung in und außerhalb der Einrichtung

ollstationäres Angebot nach § 27 i.V.m 34 SGB VII



Altersgruppe **Platzangebot**

Aufnahme

Jugendliche ab 14/15 Jahren

6 Plätze

nur mit Finanzierung durch das zuständige Jugendamt nach

§ 27 i.V.m. § 34 SGB VIII

Was uns besonders macht

Unser Gruppenangebot richtet sich an jüngere Jugendliche mit einem Aufnahmealter ab 14/15 Jahren, die aufgrund ihres Reifegrades und/oder der aktuellen Lebenssituation hohe erzieherische Unterstützung in einer kleineren altershomogenen Gruppe mit haltgebendem Rahmen außerhalb ihres bisherigen Lebensumfeldes benötigen.

Gleichermaßen erfolgt eine Klärung der Rückkehroption in die Herkunftsfamilie oder der weiteren Verselbstständigung und Wohnperspektive je nach Alter und Ausgangssituation.

Rückkehr in die Herkunftsfamilie oder Vorbereitung auf die Verselbstständigung

Intensive Eltern-/Familienarbeit

- + systemische und elternaktivierende Perspektive
- + Stärkung der familiären Ressourcen
- + enge Kooperation bzgl. Aufgabenverteilung
- + Klärung der familiären Beziehungen und Neuorganisation von Rollen im Familiengefüge
- + systematische Gestaltung von Rückführungsprozessen oder versöhnliche Emanzipation von der Herkunftsfamilie
- + Erhalt und Erweiterung des sozialen Gefüges

Alltagsbewältigung und Selbstständigkeitsentwicklung

- + Strukturierung des Tagesablaufs
- + Übernahme altersgerechter Aufgaben
- + systematische Förderung und Vermittlung lebenspraktischer Kompetenzen
- + Haushaltsführung und Selbstversorgung
- + kleinschrittiges Erlernen des Umgangs mit Geld
- + Heranführen an schriftliche Korrespondenz und Terminvereinbarungen mit Institutionen
- + Förderung von Eigenverantwortung

Schule und berufliche Perspektive

- + Sicherstellung des Schulbesuches (bspw. durch Wecken, Bringen, Begleiten)
- + bei Bedarf Klärung und Finden einer geeigneten Beschuluna
- + ggf. Ersatzbeschäftigung zur Überbrückung und Belastbarkeitstrainings
- + interne Lernbegleitung oder Vernetzung zu externer Nachhilfe
- + Klärung beruflicher Perspektiven
- + Bewerbungstrainings und Suche nach Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten

Altersgerechte körperliche und emotionale Entwicklung

- + Sicherung der Grundbedürfnisse und des Kindeswohls
- + Bewältigung von Entwicklungsaufgaben
- + Stärkung der Persönlichkeit und Identität
- + Konflikt- und Kommunikationstraining
- + Leben in der Gruppe: Partizipation, wöchentlicher Gruppenabend, gemeinsame Aktivitäten, Erleben von Zugehörigkeit, soziales Lernen
- + Gesundheitserziehung und -fürsorge (inkl. Sicherstellen und Begleiten von Arztterminen)
- + ggf. psychiatrische/therapeutische Vernetzung

Entlastung, Stabilisierung und Klärung der Lebenssituation